

aktiven Erholung in den Häusern der Jungen Pioniere, Stationen Junger Naturforscher und Techniker und Touristenstationen. Besonderer Anziehungspunkt war ihr neuer Pionierpalast „Emst Thälmann“ in Berlin, den schon über 1,4 Millionen Pioniere und Gäste besuchten.

*Die Jungen Pioniere gestalten das Leben in ihren Gruppen
ideenreich und immer selbständiger*

über 450 000 Pioniere wurden in die Jungpionier-, Gruppen- und Freundschaftsräte gewählt. 360 000 Pioniere leisteten in Klubs, Stäben und Kommissionen eine aktive Arbeit. Ein herzlicher Dank gilt den Gruppen- und Freundschaftspionierleitern, den Lehrern und Erziehern. Sie sind immer für die Jung- und Thälmannpioniere da. Bei der Verwirklichung des Pionierauftrages stehen sie den Kollektiven zur Seite und helfen den gewählten Räten, ihre Verantwortung wahrzunehmen, alle Kinder in das Gruppenleben einzubeziehen und gemeinsam schöne Erlebnisse zu gestalten. So bereiten sich die Jungen Pioniere auf den Eintritt in die FDJ vor.

*Die Jungen Pioniere setzen die revolutionären Traditionen
der deutschen kommunistischen Kinderbewegung fort*

Zum 60. Jahrestag der Gründung der kommunistischen Kindergruppen im Dezember 1980 hatten die Mädchen und Jungen viele Begegnungen mit ehemaligen Jungspartakisten und Roten Jungpionieren.

Leidenschaftlich bekannten sie sich dazu, an der Seite der Genossen ihre ganze Kraft für die Ideale des Sozialismus und Kommunismus einzusetzen. Den Kampf und das Vermächtnis früherer Pionierorganisationen erforschten 46 000 junge Historiker, über 6000 Traditionsstätten an den Pionierfreundschaften zeugen von dem Willen der Pioniere, den revolutionären Kämpfern der deutschen Arbeiterklasse nachzueifern. Für ausgezeichnete Leistungen bei der Erfüllung des Pionierauftrages erhalten die besten Pioniere das „Thälmann-Abzeichen“ und 20 000 Pioniergruppen den Titel „Vorbildliches Pionierkollektiv“.

100 Pionierfreundschaften zeichnete der Zentralrat der FDJ für vorbildliche Leistungen bei der Erfüllung des Auftrages „Pioniersignal X. Parteitag“ mit einer Ehrenfanfare aus.

Mit ihrem Bericht an die Partei der Arbeiterklasse versprechen die Jungen Pioniere, all ihr Wissen und Können einzusetzen, um zur Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages der SED beizutragen.